

Die grafische Sammlung

Der heutige Bestand der St. Pauler Sammlung kommt zu einem großen Teil aus dem Stift St. Blasien im Schwarzwald. In der Hauptsammlung befinden sich neben Werken prominenter Künstler aus dem Bereich der Druckgrafik zahlreiche wertvolle Originalzeichnungen. Die Themen stammen sowohl aus dem religiösen als auch aus dem profanen Bereich. Die frühesten Werke reichen bis ans Ende des 15. Jahrhunderts, die spätesten datierten in der Gegenwart. Will man eine Charakterisierung der grafischen Werke vornehmen, so ist zunächst der Wunsch des Sammlers spürbar, die wichtigsten Kunstwerke, vor allem der italienischen Malerei, in guten Stichreproduktionen zu besitzen (diese Blätter befinden sich heute in der Schulsammlung). Der manieristischen Grafik des 17. Jahrhunderts widmet sich ein weiterer bedeutender Teil der Kollektion. In vielen Werken fließt der Gedanke der idealen Landschaft des 17. und 18. Jahrhunderts, sie spiegeln so das individuelle Interesse der einzelnen Kunstliebhaber. Einen weiteren Schwerpunkt bilden topografische Motive, unter denen regional bedeutende Bauwerke, Garten- und Parkansichten dominieren.

Perlenfischer und Korallentaucher

Jan van der Straet (1523–1605) auch Giovanni Stradano oder Stradanus genannt
(Hintergrundbild)

Sehr reizvoll ist z.B. eine Sammlung von Wiener Ansichten, auch Kärnten und die Steiermark sind mit zahlreichen Darstellungen gut vertreten, ebenso der Schwarzwald und die Umgebung des Stiftes St. Blasien; Veduten der großen europäischen Städte, die mit ihren wichtigsten und bedeutendsten Architekturbeispielen vertreten sind, ergänzen diesen Sammlungsbereich. Eine relativ große Menge von Blättern beschäftigt sich mit dem barocken Kunsthandwerk und bringt in erster Linie Entwürfe für Möbel, Sammelobjekte oder Architekturelemente.

Porträts und Darstellungen von historischen Begebenheiten waren bei den Künstlern beliebte Themen, ebenso Biblisches und Religionshistorisches, - auch diese Bereiche sind mit zahlreichen Blättern präsent. Prominente Namen wie Albrecht Dürer, Lucas van Leyden, Hans Holbein, Martin Schongauer, Hans Burgkmair, Lucas Cranach der Ältere, Rembrandt, Troger, Piazzetta, Tiepolo oder Jan van der Straet, genannt Stradanus, zeugen von der hohen Qualität der St. Pauler Sammlung, die eine der wertvollsten in Österreich ist.



Christus erscheint Maria Magdalena als Gärtner

Lucas van Leyden (1489/1494–1533)

Indi baccarum conchas fundo in maris imo
Ut auzant naves obstructi aurela liuare

Uncti, demittunt è nauu corpora, fiue
Amrenfo: in nauem max fiue leuantur eodem